



Der ATM Jahresbericht 2014 für die Gemeinde Hatting



Umwelt. Bewusst. Sein.



Das ATM-Service für ihre 104 Mitgliedsgemeinden



Dr. Alfred Egger

Das vorrangige Ziel der ATM ist es, ihre 104 Mitgliedsgemeinden im Bereich Umwelt- und Abfallwirtschaft optimal zu unterstützen, zu beraten und deren Verwaltung zu entlasten.

Mit dem „Check Scheck II“ gibt es erstmals eine „Betriebsberatung“ für die Gemeinden die dabei hilft die Effizienz zu steigern und Kosten zu sparen.

Dass dies, im Gegensatz zu anderen Bundesländern, ohne Zuzahlung der Gemeinden an ihren Abfallverband (bzw. an die ATM) möglich ist haben wir durch erfolgreiches Wirtschaften bewiesen. Wir werden uns deshalb weiterhin engagieren zukunfts-trächtige Projekte im Sinne unserer Gemeinden zu planen und umzusetzen.





Kosten senken und optimieren

Den 104 Mitgliedsgemeinden bietet die ATM alle Serviceleistungen rund um das Thema Abfallwirtschaft. Aufgrund von Sammelbestellungen und zentralen Ausschreibungen handeln wir Bestpreise für unsere Gemeinden aus.

Auch die gemeinsame Abrechnung der Entgelte im Rahmen der Verpackungsverordnung ist ein weiterer Vorteil. Die regionale Öffentlichkeitsarbeit wird in diesem Zusammenhang von der ARA vergütet.



Insgesamt wurden den Gemeinden von der ATM € 2.297.055,44 gutgeschrieben.

Dieser Betrag wurde zur Gänze und ohne Abzug der umfangreichen ATM-Leistungen an die Gemeinden ausgeschüttet, und setzt sich aus folgendem zusammen:

- Altstoff Recycling Austria System (ARA) für Leistungen zur Verpackungssammlung
- Altglasrecyclinggesellschaft (AGR) für Leistungen zur Verpackungssammlung
- Für die Vermarktung von den Wertstoffen (Papier, Altkleider, Altschrott) trotz stark schwankender Monatspreise

Die Systementgelte für die Elektroaltgerätesammlung werden weiterhin über die regionalen Sammelpartner ausbezahlt.

**2014 | € 2.297.055,44
für unsere Gemeinden!**





Treffsichere Kommunikation

Am effektivsten informieren wir die Bevölkerung über das Thema Abfallwirtschaft durch Gemeindezeitungsartikel. Wir stellen diese gerne zur Verfügung und sind offen für Vorschläge und Wünsche.

Auch die gemeindespezifisch angepassten Broschüren und Abfuhrkalender werden gerne genutzt. Die Infoblätter zur Abfalltrennung im Haushalt in vielen Sprachen sind sehr beliebt. Diese stellen wir kostenlos oder zum Druckkostenpreis zur Verfügung.

Auf unserer Homepage www.atm-online.at können Sie sich jederzeit einen Überblick unserer Leistungen und Projekte verschaffen. Wenn Sie Fragen oder Interesse an einem Angebot haben, melden Sie sich bitte bei den zuständigen Projektleitern oder UmweltberaterInnen, die dazu gerne Auskunft geben.

Osterfeuer – bestaunte Tradition mit Risiken

Mit der fortschreitenden Fastenzeit kommt auch das Osterfest immer näher, zu welchem vielerorts wieder die traditionellen Osterfeuer geplant sind. Aufgrund der extremen Trockenheit ist die Waldbrandgefahr heuer besonders groß, was man tragischer Weise im Halltal erfahren musste.

Folglich gibt es bestimmte Regeln zu beachten. Grundsätzlich ist das Verbrennen von biogenen Materialien (Materialien pflanzlicher Herkunft wie Stroh, Holz, Rebholz, Schilf, Baumschnitt, Grasschnitt und Laub) verboten. Im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen ist es jedoch gestattet, sofern man unten stehende Schutz- und Sicherheitsvorkehrungen einhält:

- Es sollte immer ein Feuerlöschgerät oder einen Eimer mit Wasser vorhanden sein.
- Das Feuer muss bis zum endgültigen Erlöschen beaufsichtigt werden.
- Zeit und Ort des Osterfeuers sind der Gemeinde mindestens zwei Wochen vorher zu melden.

Feuer als Gefahr für Kleintiere

Velerorts werden die Osterfeuer bereits vor Ostern aufgeschichtet und dienen kleinen Wildtieren wie Igel, Mäuse, Kröten oder Vögeln als Unterschlupf oder sogar als Brutstätte. Wird das Feuer entzündet, gibt es für die Tiere keine Möglichkeit aus den Flammen zu entkommen. Deshalb ist es anzuraten das Material erst kurz vorher aufzuschichten bzw. zumindest kurz vor dem Anzünden umzuschichten.

Darüber hinaus sollte es allen Veranstaltern bewusst sein, dass Osterfeuer natürlich keineswegs dazu dienen sollten, Sperrmüll, Reifen oder Kunststoff zu entsorgen. Durch das Verbrennen dieser Materialien entstehen giftige Dämpfe, die Mensch und Umwelt gleichermaßen schaden.





Schulbetreuung

2014 konnten wir die Schulbetreuung weiter ausbauen. Frau Astrid Bayer-Schragl ist mit dem bestehenden Angebot von Abfalltrennstunden bis hin zum Thema Papierschöpfen zu Gast in den Volksschulen.

Mit „**Emil der Flasche**“ wurde ein weiteres Projekt zur Abfallvermeidung an den Schulen gestartet. **In Verbindung mit einer Schulstunde können die Kinder ein Set, bestehend aus „Emil der Flasche“ und einer Jausenbox, mit einer Förderung der Austria Glas Recycling zu einem Sonderpreis von € 5,- erwerben.**



Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Mag. Astrid Bayer-Schragl unter bayer-schragl@atm.or.at oder 05242 / 62 400 30.



Emil und die Mehrwegjausenbox sind der Hit für alle Volksschulkinder.





Besucherzentrum MA-Ahrental

Bei Führungen durch das MA-Besucherzentrum werden die Schüler verschiedener Altersgruppen angesprochen. Aktiv erleben sie den „Weg des Mülls“. Beginnend bei der Abfallvermeidung bis zur thermischen Reststoffverwertung.

Gerne können Sie auch eine Umweltausschuss- oder Gemeinderatssitzung der etwas anderen Art in den Räumlichkeiten des Besucherzentrums abhalten.



Bei Interesse an einer Führung melden Sie sich bitte bei Mag. Astrid Bayer-Schragl unter bayer-schragl@atm.or.at oder 05242 / 62 400 30.

Ein Blick durchs „Fenster“ in die Tiroler Abfallwirtschaft.



Umweltminister Rupprechter auf Besuch in der Mechanischen Abfallsortieranlage Ahrental.



Spannung beim Müllquiz.



Auch Erwachsene sind herzlich willkommen im Besucherzentrum der MA Ahrental.





Flurreinigung 2014

Unter dem Motto „Luis räumt auf“ fand die Flurreinigung 2014 statt. Dazu motivierte der Bergbauer Luis aus Südtirol über 70 Gemeinden und 5.000 freiwillige Helfer zum Dorfputz. Via Facebook fand ein attraktives Gewinnspiel statt. Über den Hauptpreis - einen Abend mit Luis ganz privat – konnte sich das Langlauf & Skating Team Volders freuen.

Die 5 schnellsten Volksschulen die sich zur Flurreinigung angemeldet haben bekamen Abwechslung in den Unterricht. Das beliebte Clownduo Larifari mit ihrem umweltbezogenen Kasperltheaterstück machte den Kindern den richtigen Umgang mit Müll bewusst!



Dr. Egger überreichte den Hauptpreis an das Langlauf & Skating Team Volders.



Viele fleißige Hände bei der Flurreinigung!



Envirotrek

Beim Envirotrek beteiligten sich wieder sehr viele Gäste und Einheimische. Flurreinigung in Kombination mit Action, Spaß und gutem Essen kann nur ein Erfolg werden!



Informationen zum Thema Flurreinigung erhalten Sie bei Frau Kathrin Martins unter martins@atm.or.at oder 05242 / 62 400 33.



Der Spaß am Sammeln steht ihnen in die Gesichter geschrieben!





ATM-Jahrmarkt

Gerne kommen wir zu Umweltfesten, um mit den Kindern Spiele rund um das Thema Mülltrennung und -vermeidung zu machen, oder auch mit Ihnen zu basteln. Auf Wunsch organisieren wir ein umfassendes Programm vom Kinderkarussell bis zur Zuckerwatte.

Der ATM – Jahrmarkt feierte 2014 mit folgenden Gemeinden Feste:

- » **Zirler Markttag**
- » **Ranggen**
- » **Piller Spielefest**
- » **Haller Umweltfest**
- » **Wattenberger Familienfest**
- » **Volders beim Autofreien Tag**
- » **Tuxer Recyclinghoferöffnung**
- » **Beim Repaircafe am Tag der offenen Tür des Landhauses am Nationalfeiertag**



Falls Sie an einem Jahrmarkt in Ihrer Gemeinde interessiert sind bitte bei Frau Kathrin Martins unter martins@atm.or.at oder 05242 / 62 400 33 melden.



Kinder lernen spielerisch den Müll richtig zu trennen.



... auch die Großen machen mit!





Apfeltag am Recyclinghof

Zum Tag des Apfels wurden in Zusammenarbeit mit dem Obst- und Gartenbauverein Tirol an jedem Recyclinghof in den Bezirke Innsbruck Land und Schwaz kostenlos Äpfel verteilt. Die Kunden freuten sich sehr über den gesunden Snack aus der Region.

EIN HERZ FÜR UNSERE UMWELT!

APFELTAG

10. BIS 15. NOVEMBER 2014

DAFÜR GIBT ES EIN HERZLICHES
DANKESCHÖN AUF IHREM RECYCLINGHOF

EIN PROJEKT IHRER GEMEINDE MIT UNTERSTÜTZUNG VON

GRÜNES TIROL
Verband der Tiroler
Obst- und Gartenbauvereine

Umwelt. Bewusst. Sein.
ATM
Abfallwirtschaft Tirol Mitte GmbH

MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWEITER
ÖSTERREICH

*Diese Aktion
soll auch
2015
stattfinden.*





Repair Café

Repair Cafés sind ehrenamtliche Treffen, bei denen die Teilnehmer alleine oder gemeinsam mit anderen ihre kaputten Dinge reparieren. Vor Ort sind Reparaturexperten zugegen, die den Teilnehmern mit fachmännischem Rat bei der Reparatur zur Seite stehen. 2014 wurden zusammen mit dem Bildungsforum Tirol 18 Repair Cafés über Tirol verteilt erfolgreich durchgeführt. **2015 sind bereits knapp 50 Repair Cafés geplant.**



Mag. Annemarie Morbach steht Ihnen für Infos rund um das Repaircafé gerne unter 05242 / 62 400 41 oder morbach@atm.or.at zur Verfügung.



Gemeinsames Schrauben unter fachmännischer Anleitung.



Die „Kunden“ reparieren mit!





Lebensmittel sind kostbar macht Matura

Die ATM-Kampagne Lebensmittel sind kostbar zieht weite Kreise: Zehn Schülerinnen aus drei Schulen (HBLA Kematen, HAK Wörgl und HLW Kufstein) schreiben ihre Matura- bzw. Diplomarbeit über „Lebensmittel sind kostbar“. Gemeinsam organisierte Veranstaltungen, Ausflüge und Aktionen schaffen hierbei die Basis der schulübergreifenden Zusammenarbeit.



Für Informationen zum Thema Lebensmittel sind kostbar steht Ihnen Mag. Annemarie Morbach unter 05242 / 62 400 41 oder morbach@atm.or.at zur Verfügung.



Hier wird schon auf dem Feld aussortiertes Gemüse gesammelt, später im Unterricht verkocht.



Diese Schülerinnen sind fit beim Thema Lebensmittel sind kostbar.





Somatag

Im Herbst veranstaltete die ATM den ersten Tiroler Sozialmärkte Tag - einen Tag zum Informieren, Vernetzen und Danke sagen. 74 ehrenamtliche MitarbeiterInnen der Tiroler Sozialmärkte nutzten die Gelegenheit zum gedanklichen Austausch.

Zuerst ging es ins Spar-Zentrallager nach Wörgl, wo man die beeindruckende Logistik des Lebensmittelkonzerns kennenlernte, weiters informierten div. Referenten über die Kostbarkeit der Lebensmittel bei der anschließenden Tagung im Panoramahotel Bad Häring.

Die freiwilligen Helfer der Sozialmärkte in Tirol hatten Gelegenheit sich auszutauschen.



... und bekamen interessante Infos zum Thema „Lebensmittel sind kostbar“.





Schultaschensammlung

Seit bereits acht Jahren geben die Tiroler Schulkinder ihre gebrauchten Schultaschen zur Schultaschensammlung und helfen damit Familien in Osteuropa.

So konnten seit Beginn des sozialen Umweltprojektes bereits über 10.000 gefüllte Schultaschen in europäische Hilfsgebiete gebracht und an Erstklässler verteilt werden.



Für Informationen zur Schultaschensammlung steht Ihnen Mag. Annemarie Morbach unter 05242 / 62 400 41 oder morbach@atm.or.at zur Verfügung.



10.000 x Danke für die Schultaschenspenden!





Tag der Umwelt

Zum Tag der Umwelt am 05.06.2014 haben viele Gemeinden an die Recyclinghof-Kunden als Dankeschön Wertstoffsammeltaschen verteilt.

Die praktischen Sammeltaschen gibt es in 4 Farben (Papier, Kunst- und Verbundstoffverpackungen, Metallverpackungen und Glasverpackungen)



 05. Juni 2014
Welt. Umwelt. Tag.



Danke!
Zum Welt. Umwelt. Tag. 2014
schenkt Ihnen Ihre Gemeinde als
Dankeschön für Ihr täglich gelebtes
Umweltbewusstsein **eine praktische
Wertstoff-Sammeltasche.**

Holen Sie sich in der Woche von 2. bis 6. Juni 2014
eine Sammeltasche Ihrer Wahl beim Recyclinghof
und sammeln Sie Ihre Wertstoffe in Zukunft noch
praktischer.



Umwelt. Bewusst. Sein.



 **ATM**
Abfallwirtschaft Tirol Mitte GmbH





Elektro-Altgeräte-Gewinnspiel

Wir sind verpflichtet im Rahmen der Elektroaltgeräteverordnung regelmäßig Öffentlichkeitsarbeit zum Thema Elektroaltgeräte umzusetzen.

Unseren Gemeinden stellen wir dafür verschiedene Informationsmaterialien (Gemeindezeitungsartikel, Plakate usw.)kostenlos zur Verfügung. 2014 wurde dazu ein Gewinnspiel in allen Recyclinghöfen veranstaltet.

Die werdende Mutter freute sich über den Gewinn eines „Roboterstaubsaugers“.

Richtige Entsorgung von Elektroaltgeräten



■ Auf den Recyclinghöfen machte die Abfallwirtschaft Tirol Mitte zuletzt auf die richtige Entsorgung von Elektroaltgeräten aufmerksam und lud zum Gewinnspiel. Johanna Thurnbichler aus Telfs gewann dabei den Hauptpreis, einen Roboter-Staubsauger. ATM-Geschäftsführer Dr. Alfred Egger appelliert: „Bitte entsorgen Sie Elektroaltgeräte über den Recyclinghof Ihrer Gemeinde oder bei Rücknahmesystemen der Händler- ein kostenloser Service.“ Elektrogeräte enthalten wertvolle Rohstoffe! Im Bild ATM-Chef Dr. Egger, Bgm. Härting, Gewinnerin und Gellner (ATM).

Bringen und gewinnen

Jetzt mitmachen!
Bringt uns eure alten Elektrogeräte und nehmt an der Verlosung toller Preise teil: **1 Roboter-Staubsauger, 1 Top-Navi und 1 Digital- & Videokamera.** Einfach Gewinnkarte am Recyclinghof ausfüllen – es lohnt sich!

Teilnahme-karten am Recyclinghof!

Elektro-Altgeräte sind zu schade für den Müll!
Eine Umweltaktion Ihrer Gemeinde und **ATM** Umwelt. Bewusst. Sein.

Gewinner werden per Ziehung am 1.12.2014 ermittelt und persönlich verständigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Keine Barabgabe & Mehrfachnahme möglich.

Elektroaltgeräte kostenlos abgeben!

Bringen Sie jetzt Ihre **ausgedienten & kaputten Elektrogeräte** zum Recyclinghof. **Wertstoffe kommen so wieder zurück in den Produktionskreislauf und unsere Umwelt wird geschont.**

Elektro-Altgeräte sind zu schade für den Müll!

ELEKTRO ALTGERÄTE Eine Umweltaktion Ihrer Gemeinde und **ATM** **AEV**
Abfallwirtschaft Tirol Mitte GmbH | Abfallentsorgungsbund Kärnten





CERREC und das Re-Use Netzwerk Tirol

Das EU-Projekt CERREC (Central Europe Repair and Re-use Centres and Networks), unter der Leitung der ATM, wurde mit Ende des Jahres 2014 erfolgreich zu Ende geführt. In Österreich und in 6 weiteren Ländern Zentraleuropas wurde viel bewegt und im Sinne der „Vorbereitung zur Wiederverwendung“ erreicht.

Dem Projektziel wurde mit dem Aufbau eines Re-Use Netzwerkes auch in Tirol Folge geleistet. VertreterInnen der Abfall- und Sozialwirtschaft führten in den letzten Jahren Pilotaktionen und Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung durch. **Das Thema Re-Use wurde und wird mit einem neu gestalteten Folder und einem Kurzfilm in die Gemeinden und an die BürgerInnen gebracht.**

Durch die Kooperation der ATM mit dem Sozial-Ökonomischen Betrieben WAMS und Ho&Ruck können im ATM-Gebiet in mittlerweile 25 Gemeinden ein bis zweimal jährlich brauchbare und noch wiederverwendbare Gegenstände abgegeben werden.

Mit den Warenspenden wird ein wesentlicher Betrag zum Umweltschutz und zur Schaffung von Arbeitsplätzen für Menschen, die es im ersten Arbeitsmarkt schwer haben, geleistet.

Die regionale Re-Use-Partnerschaft zwischen ATM und den Sozial-Ökonomischen Betrieben soll Anfang 2015 auch in einer Kooperationsvereinbarung besiegelt werden.





EDM Meldung – Abfallbilanzmeldepflicht

Jeder Abfallerzeuger ist laut AWG 2002 verpflichtet „seine“ Abfallbilanz an den Landeshauptmann zu melden. Dies hat auch 2014 die ATM für sie übernommen.

Die größte Herausforderung ist es, an die benötigten Daten zu kommen, bzw. diese zu ermitteln. Vor allem wenn die Daten nicht in maschineller Art verarbeitet werden können. In diesem Fall müssen die Jahresmengen aus diversen Lieferscheinen und Rechnungen herausgelesen werden. Sehr viel einfacher gestaltet sich dies wenn wir die Daten in Form einer Excel Tabelle bekommen. Dann können diese fast automatisch weiterverarbeitet werden.

Um die Meldung weiter zu vereinfachen hat die ATM dazu ein WEB Portal erstellen lassen, wo die Entsorger auf sehr unkomplizierten Weg die Daten monatlich einpflegen können bzw. sollen. **Nur durch die verlässliche Lieferung der Daten können wir die Meldepflicht für Sie termingerecht übernehmen.**

In Zukunft können Recyclinghofmitarbeiter über „WeWAG“ sogar Container zur Abholung oder Lieferung bestellen. Auch die Rechnungskontrolle wird um vieles einfacher wenn die Daten gesammelt und auf einen Blick ersichtlich sind.

Die Gemeinde profitiert davon weil viele Wege erspart werden, wo bisher Lieferscheine und Rechnungen gesammelt werden mussten, muss jetzt nur noch der Entsorger auf die Meldepflicht hingewiesen werden.



Für die Gemeinde entsteht daher keinerlei zusätzliche Arbeit!



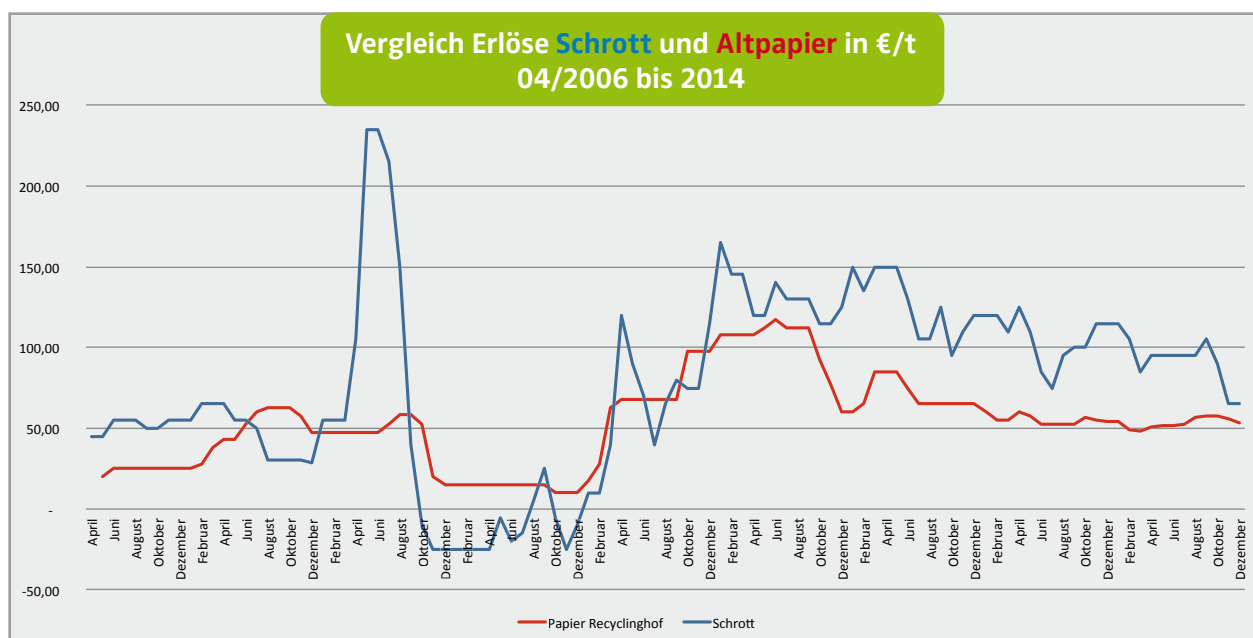
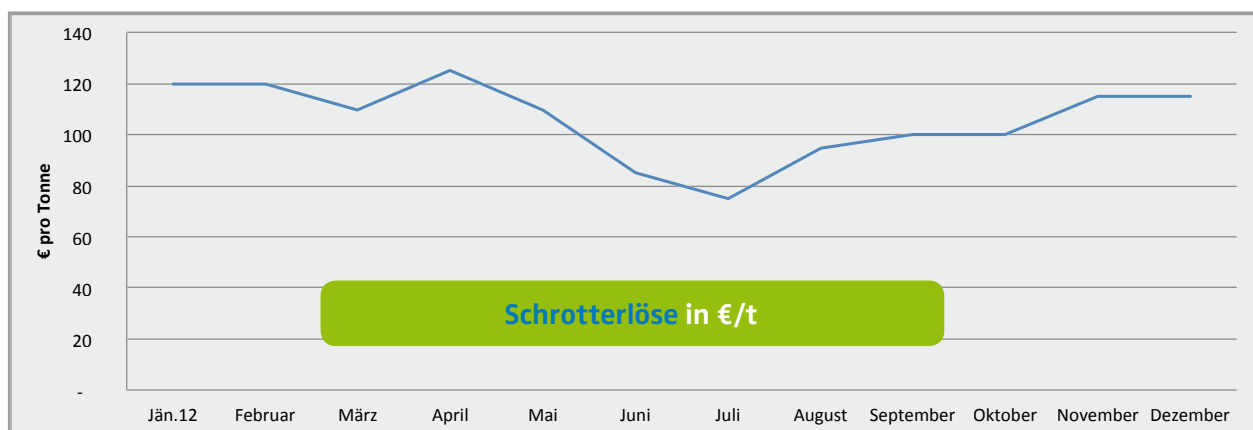
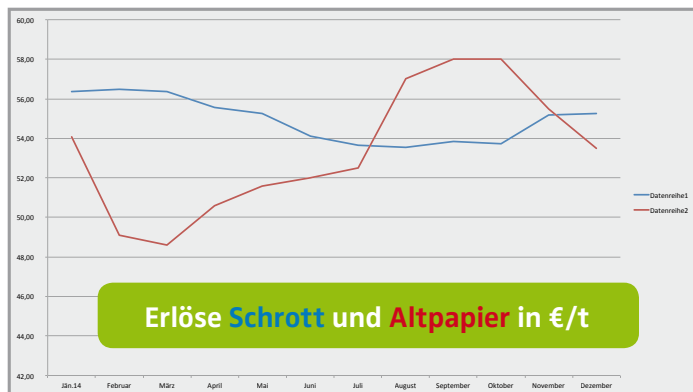
Für Fragen steht Ihnen gerne Herr Robert Sullmann unter 05242 / 62400 26 oder sullmann@atm.or.at bereit.





Zahlen und Fakten

Wie bei der Verbandsversammlung beauftragt, wird seit 1. Oktober 2010 die Ausschüttung der Altstoff-Erlöse über die ATM durchgeführt. Nach dem Rekordjahr 2010 und der anschließenden Hochphase bis zum Sommer 2011 folgte beim Altpapier ein Preiseinbruch, der bis zum Frühjahr 2013 angehalten hat.





Abfallmengenentwicklung in Hatting

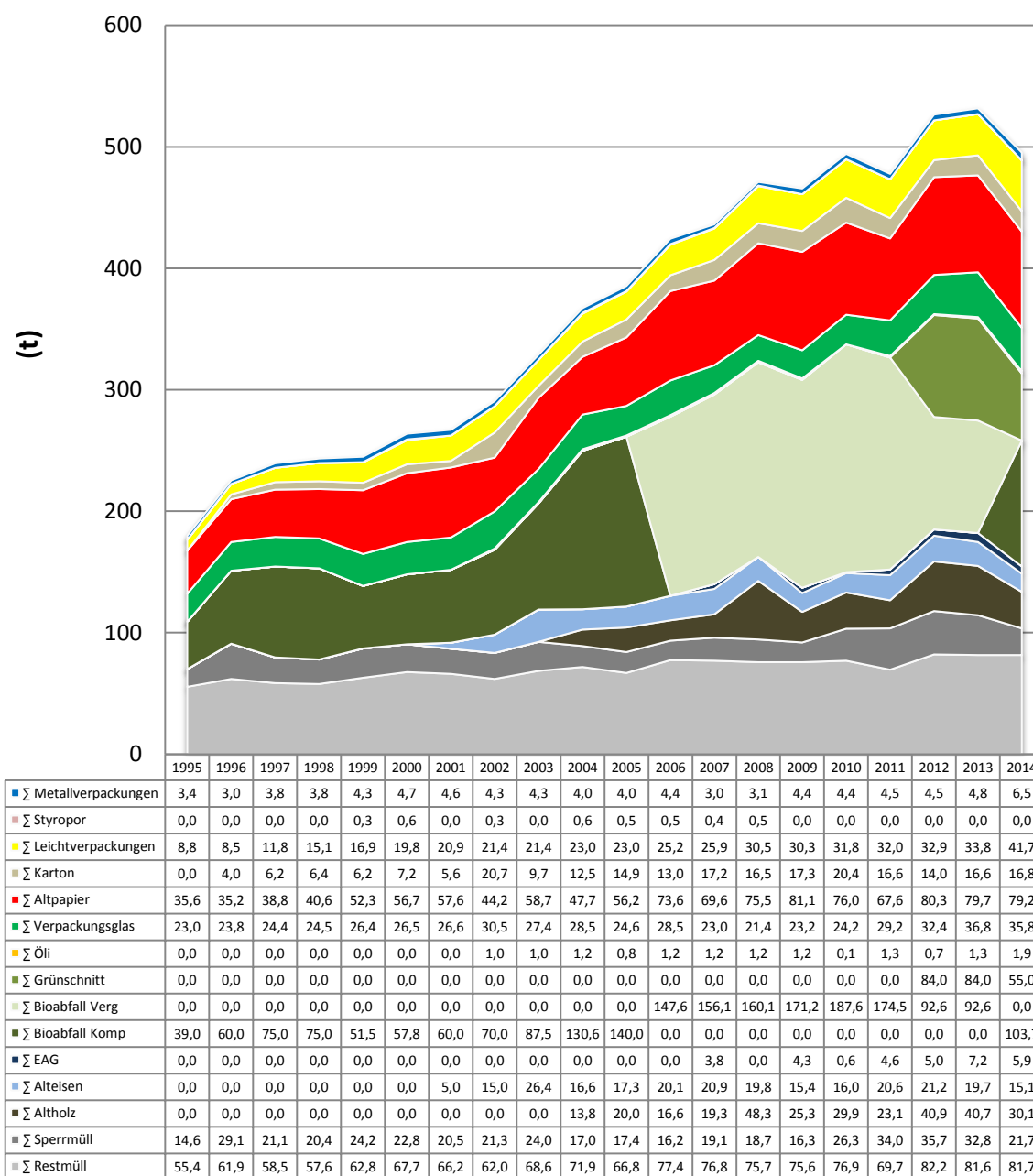


Abb.1: Abfallmengen-Historie seit 1995. Siedlungsabfälle aus Haushalten.





Pro-Kopf-Mengen 2014 Gemeinden < 6000 EGW

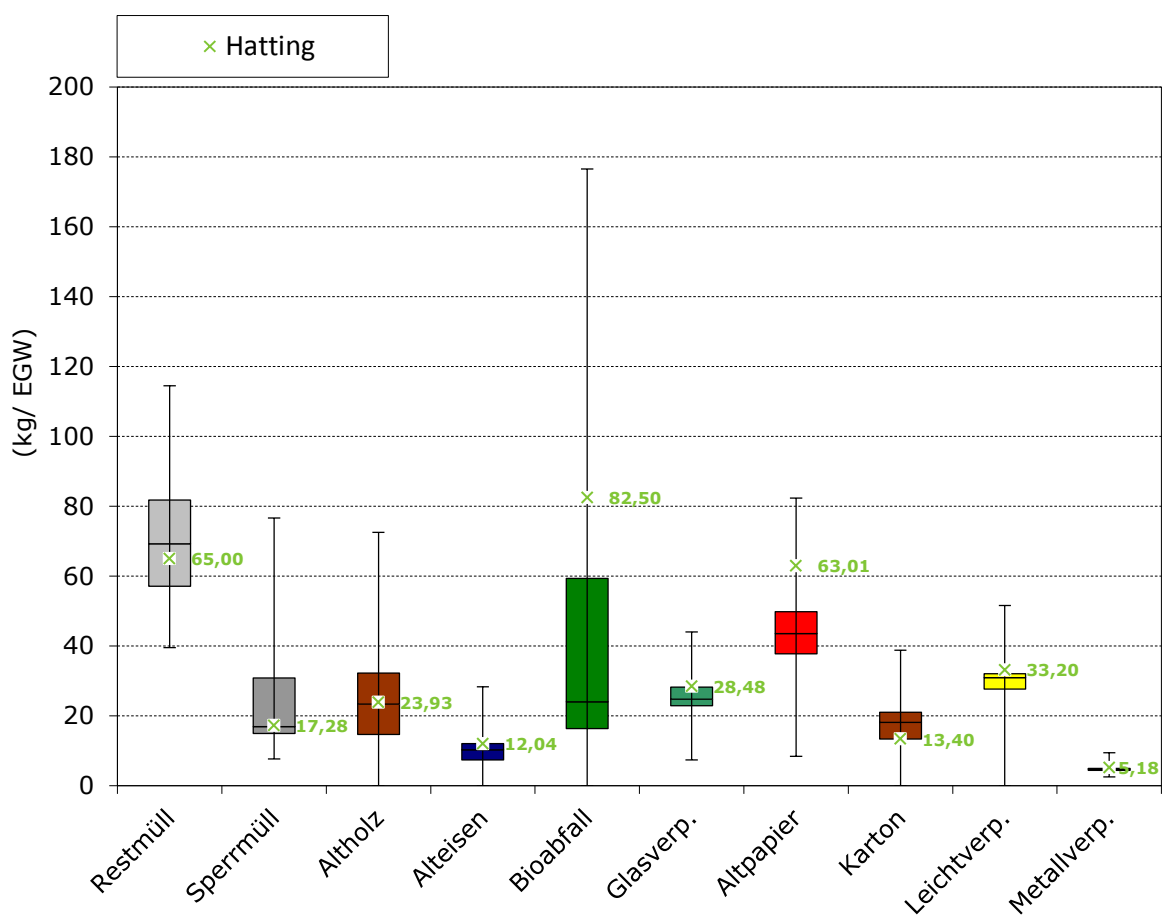


Abb. 2: "Pro-Kopf"-Mengenvergleiche im Streudiagramm.

Anzahl Gemeinden = 63. Innerhalb der farbigen Box befindet sich der Mittelwert-Bereich mit 50% der Vergleichswerte. Der Strich innerhalb der Box markiert den Zentralwert "Median". Die "Fühler" reichen bis zu den Min- und Max-Werten.





Abgerechnete Entgelte und Altstofferlöse 2014

Gemeinde Hatting

Leistung	ATM-Gutschriften brutto
AGR Normeinwohner/Quartal	€ 1.132,94
Altkleider/Schuhe	€ 1.497,96
Altschrott abgeholt	€ 1.358,20
ARA Abfallberatung	€ 550,13
ARGEV Systemleistungen	€ 2.436,85
ARO Sammelware	€ 1.364,30
ARO Systemleistung	€ 333,60
ARO Verpackung	€ 944,72
RH Papier > 5%	€ 4.345,77
Schrott angeliefert	€ 63,80
	<hr/>
	€ 14.028,27

Stammdaten

Adresse	Bahnstr. 2	6402	Hatting
E-Mail	gemeinde@hatting.tirol.gv.at		
Tel.	05238/88255		
Fax	05238/88255-4		
Gemeinde-Nr.	70318		
GLN (Person)	9008390043356		
Öffnungszeiten	Gemeindeamt: Mo-Fr 9:00 - 12:00 Uhr; Fr 16:00 - 18:00 Uhr Recyclinghof: Fr 14:00 - 17:00 Uhr; Sa 8:00 - 10:00 Uhr (Winter 2-wöchig)		
Einwohner	1239	Fläche (km²)	7,07
Nächtigungen	3639	Seehöhe (m.ü.A.)	616
EGW	1257		
Haushalte			
Eigenkomp.	110		



Multiplikatoren

Name		Funktion
Dietmar	Schöpf	BÜRGERMEISTER
Andreas	Rödlach	Umweltausschussobmann/-frau
Alfons	Valtiner	AMTSLEITER/ IN
Georg	Wild	Bauhofleiter/ Vorarbeiter
Andreas	Rödlach	Bauhofmitarbeiter/in
Johann	Meixl	Volksschuldirektor/in
Anton	Sint	ATM-Berater

Seminarteilnahmen der letzten 5 Jahre

EAG-Seminar Georg Wild	23.09.2010
RH-Mitarbeiterseminar Georg Wild	16.11.2010
Problemstoffseminar Georg Wild	27.04.2011
Problemstoffseminar Andreas Rödlach	21.09.2011
Recyclinghofseminar Andreas Rödlach Georg Wild	19.06.2012
Recyclinghofseminar Georg Wild	10.09.2013

Schulbesuche

21.11.2014		
Emil	VS Hatting	Astrid Bayer- Schragl



Flurreinigungen

Teilnahmen seit 2003: 10

Sammellogistik: Ab Haus + dezentrale Sammelstellen

Anzahl Sammelinseln		3			
Abfallart	Servicetyp	Intervall	Behälter	Anzahl Transporteur	Übernahme-Anlage
Sperrmüll	Ab Haus auf Abruf			Hatting	MA Ahrental
Restmüll	Ab Haus periodisch	4-wöchig	Kunststoffbehälter 120 L	Höpperger, Rietz	MA Ahrental
Bioabfall Verg	Ab Haus periodisch	7tg Sommer 14tg Winter	Kunststoffbehälter 120 L	Maschinenring Service	Biogasanlage Inzing, Gastl Klaus
Altpapier gesamt	Ab Haus periodisch	4-wöchig	Kunststoffbehälter 120 L	AVE, Zirl	AVE, Zirl
Leichtverpackungen	Ab Haus periodisch	4-wöchig	Gelber Sack 110 L	Höpperger, Rietz	TRG, Pfaffenhofen
Leichtverpackungen	Öffentliche Gebäude/ Nicht Haushalt	k.A.	Kunststoffbehälter 120 L	3 Höpperger, Rietz	TRG, Pfaffenhofen
Verpackungsglas gesamt	Sammelinsel "dezentral"			Swarco, Wattens	Swarco, Wattens
Metallverpackungen	Sammelinsel "dezentral"			Höpperger, Rietz	Höpperger, Pfaffenhofer

Abfallwirtschaftliche Anlagen

Anlage	Betreiber	Standort-GLN	Anlagen-GLN
Stationäre Problemstoffsammelstelle Hatting	Hatting	9008390212486	9008390859063
EAG Sammelstelle Hatting	Hatting	9008390212486	9008390859056
Grünabfall Sammelstelle Hatting	Hatting	9008390805176	9008390805190
Recyclinghof Hatting	Hatting	9008390212486	9008390805152
Kadaverstation Telfs	AWV Telfs		





Sammellogistik: Anlagen unter Aufsicht

Abfallart	Anlage	Behälter	Anzahl	Transporteur	Übernahme-Anlage
Grünschnitt	Grünabfall Sammelstelle Hatting				
Baum-/Strauchschnitt	Grünabfall Sammelstelle Hatting			Maschinenring Service	
Tierkadaver/ Schlachtabfälle	Kadaverstation Telfs			TKE Tirol	TKE Tirol
Sperrmüll	Recyclinghof Hatting	Container offen 30 m ³	1	Freudenthaler, Inzing	MA Ahrental
Altholz	Recyclinghof Hatting	Container offen 30 m ³	1	Freudenthaler, Inzing	Freudenthaler, Inzing
Alteisen	Recyclinghof Hatting	Container offen 30 m ³	1	AVE, Haiming	AVE, Zirl
Verpackungsglas gesamt	Recyclinghof Hatting	Doppelkammerbehälter f. Glas 3 m ³	4	Swarco, Wattens	Swarco, Wattens
Karton	Recyclinghof Hatting	Container gedeckelt 30 m ³	1	AVE, Haiming	AVE, Zirl
Styropor	Recyclinghof Hatting	Kunststoffbehälter 1100 L	3	Höpperger, Rietz	Höpperger, Pfaffenhofer
Metallverpackungen	Recyclinghof Hatting	Kunststoffbehälter 1100 L	4	Höpperger, Rietz	Höpperger, Pfaffenhofer
EAG gesamt	Recyclinghof Hatting			Höpperger, Rietz	Höpperger, Pfaffenhofer
Konsumbatterien	Recyclinghof Hatting			Freudenthaler, Inzing	Freudenthaler, Inzing
Bauschutt rein	Recyclinghof Hatting	Mulde offen 9 m ³	1	Triendl, Mils	Freudenthaler, Inzing
Baustellenabfälle	Recyclinghof Hatting			Triendl, Mils	Freudenthaler, Inzing
Altseifeöle/-fette	Recyclinghof Hatting	Gitterbox 1,5 m ³		ÖLI Fritzens	Kläranlage Fritzens
Problemstoffe gesamt	Recyclinghof Hatting	Problemstoff-Cotainer 30 m ³	1	Freudenthaler, Inzing	Freudenthaler, Inzing
Altkleider	Recyclinghof Hatting	Kleiderbox 2m ³	2	Taxer Leonhard	Altkleidersammlung ATM
Toner/ Kartuschen	Recyclinghof Hatting			Freudenthaler, Inzing	Freudenthaler, Inzing





Entsorgungspartner

Abfuhrunternehmen

AVE, Haiming
AVE, Zirl
Freudenthaler, Inzing
Hatting
Höpperger, Rietz
Maschinenring Service
ÖLI Fritzens
Swarco, Wattens
Taxer Leonhard
TKE Tirol
Triendl, Mils

Tel.

050/283510
050/283530
05238/53045
05238/88255
05262/63871-0
059060/70450
05224/55328
05224/5877
0512 584822
05223 56558

Fax

05028351-10
050/28353-10
05238/53046-4
05238/88255-4
05262/65790
059060/7904
05224/55328-18
05224/57780
0512 584822
05223 56558 5

E-Mail

oetztal@ave.at
zirl@ave.at
office@freudenthaler.at
gemeinde@hatting.tirol.gv.at
office@hoepperger.at
johannes.geislerqmaschinenring.e
info@abwasserverband.at
office.recycling@swarco.com
office@tke-tirol.at
triendl.christian.transporte@aon.a





Ins EDM gemeldete Abfallströme 2014

Abfallart	Menge (kg)	Übernehmer
Restmüll	81700	ATM Abfallwirtschaft Tirol Mitte GmbH
Sperrmüll	21720	ATM Abfallwirtschaft Tirol Mitte GmbH
Altholz	30080	Höpperger GmbH. & Co KG
Alteisen	8720	Abfallverband Innsbruck Land
Alteisen	6420	AVE Österreich GmbH
Bioabfall Komp	103700	Gastl Klaus, Inzing
Grünschnitt	55040	Gastl Klaus, Inzing
Garten/ Parkabfälle	42000	Gastl Klaus, Inzing
Weißglas	15419	Swarco AG
Buntglas	20376	Swarco AG
Altpapier gesamt	36960	Höpperger GmbH. & Co KG
Altpapier gesamt	42240	Abfallverband Innsbruck Land
Karton	16840	AVE Österreich GmbH
Leichtverpackungen	41729	Höpperger GmbH. & Co KG
Metallverpackungen	6509	Höpperger GmbH. & Co KG
Konsumbatterien	353	Freudenthaler GmbH&Co KG
Elektrokleingeräte	1542	Höpperger GmbH. & Co KG
Bildschirmgeräte	2970	Höpperger GmbH. & Co KG
Kühlgeräte	1032	Höpperger GmbH. & Co KG
Bauschutt rein	1020	AVE Österreich GmbH
Bauschutt rein	20000	Höpperger GmbH. & Co KG
Baustellenabfälle	4180	Höpperger GmbH. & Co KG
Straßenkehrschutt	12620	Plattner & Co Kalkwerk Zirl in Tirol GmbH & Co.
Betonabbruch	5340	AVE Österreich GmbH
Altspeiseöle/-fette	1881	Abwasserverband Hall in Tirol - Fritzens
Rückstände s.d. Kanalreinigung	5540	Höpperger GmbH. & Co KG
Altöle	1086	Freudenthaler GmbH&Co KG
Ölhältige Abfälle	369	Freudenthaler GmbH&Co KG
Altmedikamente	115	Freudenthaler GmbH&Co KG
Farbe/Lacke	817	Freudenthaler GmbH&Co KG
Haushaltsreiniger	251	Freudenthaler GmbH&Co KG
Pflanzen-/ Holzschutzmittel	102	Freudenthaler GmbH&Co KG
Druckgaspackungen	318	Freudenthaler GmbH&Co KG
Altreifen	152	Höpperger GmbH. & Co KG
Altkleider	4940	ATM Abfallwirtschaft Tirol Mitte GmbH
Toner/ Kartuschen	19	Freudenthaler GmbH&Co KG





Der ATM Jahresbericht 2014



Umwelt. Bewusst. Sein.



Abfallwirtschaft Tirol Mitte GmbH

Münchner Straße 22, A-6130 Schwaz
Tel. 05242/62 400-0, Fax 05242/62 400-5, office@atm.or.at

www.atm-online.at